

Bridget Anderson geht der Frage, wer die Reproduktionsarbeit zu leisten hat und wann, wie und wo sie zu leisten ist, mit parteiischem

Blick von unten Diese einzigartige Studie zu Hausarbeiterinnen in Europa basiert auf eigenen Recherchen der Autorin, nimmt den rassistischen Zusammenhang bezahlter Hausarbeit im Norden in den Blick und he-

uchtet die Aspekte von Herkunft und Klassenstellung innerhalb der häuslichen Unterdrückungsverhältnisse.

PPN: 253187575

Titel: Doing the dirty work? : Migrantinnen und die Globalisierung der Hausarbeit; [Migrantinnen in der bezahlten Hausarbeit in Europa] / Bridget Anderson. - Berlin : Assoziation A, 2006

ISBN: 3-935936-36-2

Bibliographischer Datensatz im SWB-Verbund